

PRESSEMITTEILUNG

Start des 21. Baden-Württembergischen Hausärztetags: Zukunftsfähige Versorgung mit Klimapraxis und starken Teampraxen im Fokus

Stuttgart, 23.03.2023. Für Fortbildungen und berufspolitischen Austausch über die hausärztliche Versorgung in Baden-Württemberg kommen zum 21. Baden-Württembergischen Hausärztetag am 24. und 25. März 2023 Praxisteams aus ganz Baden-Württemberg zusammen. Ein besonderer Fokus liegt hierbei in diesem Jahr auf der interprofessionellen Zusammenarbeit in der Teampraxis und der hausärztlichen Versorgung in der Klimakrise.

„Wir Hausärztinnen und Hausärzte bilden mit unseren Praxisteams das Fundament der Gesundheitsversorgung für unsere Gesellschaft. Doch aktuell wird wenig getan, um die ambulante Versorgung, die sich auch in der Pandemie bewährt hat, zu stärken und für die Zukunft abzusichern“, betont Prof. Dr. Nicola Buhlinger-Göppfarth, Vorsitzende des Hausärzterverbands Baden-Württemberg. Besonders die Inflation treffe die Praxen hart, da die allgemeinen Kostersteigerungen auf der Einnahmenseite nicht ausgeglichen werden. Dies Sorge unter anderem im Bereich Personal dafür, dass die Praxen für Medizinische Fachangestellte zunehmend unattraktiv werden, da zum Beispiel die Kliniken durch Steuerzuschüsse höhere Löhne zahlen können. So werde die hausärztliche Versorgung destabilisiert und der Fachkräftemangel verstärkt. Die Hausärztin fordert: „Unsere Vergütung muss dringend an die steigenden Kosten angepasst werden. Der Praxisbetrieb muss gesichert werden.“

Hierfür braucht es Rückenwind für zukunftsfähige Konzepte wie die Hausarztzentrierte Versorgung (HZV), die in diesem Jahr ihr 15-jähriges Jubiläum feiert. Gemeinsam müsse man jetzt die Teampraxis stärken, in der auch akademisierte Gesundheitsberufe, wie akademisierte VERAH oder Physician Assistants (PA), gezielt und kompetenzorientiert unter ärztlicher Leitung in die hausärztliche Versorgung eingebunden werden. Wie dies gelingen kann, diskutiert Prof. Dr. Buhlinger-Göppfarth mit prominenten Gästen im zweiten berufspolitischen Panel auf dem Hausärztetag.

Die massiven Auswirkungen der Klimakrise auf die Gesundheit der Menschen und damit auch auf den hausärztlichen Praxisalltag werden im ersten Panel der berufspolitischen Diskussion thematisiert. Die 2. Vorsitzende des Hausärzterverbands Baden-Württemberg, Dr. Susanne Bublitz, erklärt: „Wir Ärztinnen und Ärzte können als Multiplikatoren unseren Patientinnen und Patienten deutlich machen, dass die planetare Gesundheit mit der eigenen Gesundheit engstens verknüpft ist. Wir müssen die Themen zugänglicher machen und zeigen, dass kleine Verhaltensänderungen gut fürs Klima und für die Gesundheit sein können.“

Aufgrund des demographischen Wandels werden klimabedingte Gesundheitsschäden zu einem zusätzlichen Versorgungsaufwand in Hausarztpraxen führen. Daher ist der Kampf gegen die Klimakrise auch im Sinne einer guten Patientenversorgung dringend notwendig. Um interessierte Praxen auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen, hat der Hausärzterverband Baden-Württemberg die

Auszeichnung „Nachhaltige Hausarztpraxis“ entwickelt. Diese Auszeichnung basiert auf für Hausarztpraxen maßgeschneiderten Indikatoren, die dabei helfen können, den Praxisbetrieb strukturiert nachhaltiger zu gestalten. **Mehr über die Nachhaltige Hausarztpraxis:** hausarzt-bw.de/ausgezeichnet

Pressemitteilung online lesen: hausarzt-bw.de/haet23-presse

Über den Baden-Württembergischen Hausärztag

Jedes Jahr lädt der Hausärzteverband Baden-Württemberg seine rund 4.000 Mitglieder mit ihren Praxisteams zur Vernetzung, zum berufspolitischen Austausch und zu Fortbildungen ein. Im Rahmen des Hausärztags findet außerdem die Delegiertenversammlung statt, die als höchstes Organ des Verbands den politischen Fahrplan für das kommende Jahr beschließt.

Mehr über den Hausärztag: hausarzt-bw.de/haet23

Über den Hausärzteverband Baden-Württemberg

Der Hausärzteverband Baden-Württemberg ist einer von 18 Landesverbänden des Deutschen Hausärzteverbands. Er vertritt die Interessen von über 4.000 Hausärztinnen und Hausärzten in Baden-Württemberg gegenüber der Ärztekammer, der Kassenärztlichen Vereinigung, den Krankenkassen und den Landesministerien. Alle Aktivitäten des Hausärzteverband Baden-Württemberg sind auf der Website des Landesverbands (hausarzt-bw.de) ersichtlich.

Kontakt

Felix Bareiß, Pressesprecher | Telefon: 0711 21 747-547 | E-Mail: felix.bareiss@hausarzt-bw.de